

EINSCHREIBEN

An die Landespolizeidirektion Innsbruck

z. Hd. Verfassungsschutz **Bearbeiterin Nr. 90027426**

Kaiser Jäger Straße 8, 6020 Innsbruck

Innsbruck, 12.12.20 XXXXIII

Ergänzung zur Einvernahme vom 01.12.20

Sehr genehmer Ansprechpartner ohne Namen mit der Nummer 90027426,

ich möchte zu der am 01.12.20 Beschuldigtenvernehmung nochmals folgende Anmerkungen, Fragen und Beweiseinbringungen machen.

Merken Sie eigentlich wie große Mühe ich mir gebe, sie amüsant zu informieren und aufzufordern: Keinen Scheiß mehr zu bauen. Ja, hören Sie bitte mit allen Scheiß auf, denn eines muss ich Ihnen schon auch noch erzählen: Wenn Sie mich erzürnen begehen Sie einen gewaltigen Fehler. Den sollten Sie nicht machen. Also kleiner Tipp am Rande: Erzürnen Sie mich nicht. Da werde ich gewaltig sauer und zornig. Allerdings wissen die Leser: Auftretender Zorn hat in der Geschichte immer zu großen Veränderungen geführt. Allerdings sind in dieser Geschichte auch viele Köpfe gerollt. Nämlich von den politisch Verantwortlichen. Volkszorn sollte man nicht schüren. Nein, sollte man nicht. Ich habe in meiner Kindheit auch mit Zorn einige Erfahrungen sammeln können. Den Zorn sowie die Eifersucht habe ich aber einfach geistig abgestreift. Ja, sowas geht ganz leicht. Ich war von 16 bis 17 Jahre ein wenig eifersüchtig. Ich habe dieses Gefühl gehasst und wie gesagt durch eine einfache Einstellungsänderung aufgelöst. Ja, das funktioniert, wenn man so tickt wie ich. Denn wenn man einen Standpunkt hat, von dem überzeugt ist, dass dieser stimmt, dann wird man doch nicht unvernünftigerweise gegen diesen Standpunkt agieren. Das wäre dumm bzw. unlogisch. Irgendwie haben Sie es erreicht, dass ich Ihnen auch, so Sie mir, ein wenig auf den Nerv gehe. Nur wie soll ich das anstellen? Können Sie mir bitte bei Gelegenheit mitteilen, was Sie nervt. Dann könnte ich Ihnen sowas auf den Nerv gehen, versprochen. Also rücken Sie schon damit raus und verheimlichen nicht alles. Wenn ich Sie einmal in ein Kreuzverhör nehme, dann bitte ziehen sich zuvor warm an und verzichten auf Alkohol und alles andere zuvor. Danke im Voraus. Sie hatten bereits Ihren Spaß mit Ihrer Beschuldigteneinvernahme von mir, dann darf ich mir doch auch meinen Spaß mit einem Kreuzverhör mit Ihnen machen. Das liegt doch auf der Hand. Wegen Ihnen gehe ich auch schon einige Zeit eigentlich nicht mehr ans Telefon. Ich konzentriere mich ziemlich auf Sie. Das Chaos hat sich in der Küche breitgemacht und ich musste meine Küche zur Absperrzone für meine Angestellte erklären. Ja, all mein Geschirr ist schmutzig. Allerdings wird das Chaos meiner Einschätzung nach nicht mehr lange unter Kontrolle zu halten sein und zu einem Zustand wechseln den man dann allgemein als unbeherrschbar bezeichnet. Da sind wir bei: Ich lade Sie herzlich ein sich durch die gesamte Küche zu schnüffeln, ja wieder ohne Durchsuchungsbefehl, wenn Sie da auch für Ordnung sorgen, also als Ordnungshüter sich bei mir einen Namen machen. Ja, natürlich steck ich da jedem der hilfreich ist, was zu, versprochen. Nein, ich will Sie nicht anfüttern oder kaufen, ich hätte gerne eine ordentliche aufgeräumte Küche. Nicht mehr, und nicht weniger. Verraten kann ich Ihnen auch im Vorhinein, dort werden Sie keine Leichen finden, viele Lebensmittel, ein paar leere Rotweinflaschen, können mein Abfalltrennsystem unter die Lupe nehmen, und bitte gleich den Müll raustragen, also für Ordnung sorgen. Allerdings wäre eine Spirale gut mitzubringen, damit Sie die dort stattfindende Verstopfung im Abflussrohr zuvor beheben, um dann auch abwaschen zu können. Also ohne Spirale können Sie das in meiner Küche vorherrschende Chos nicht beheben. Geht nicht. Also vergessen Sie bitte die Spirale nicht. Ich freue mich dann vielleicht, wenn Sie bei mir anklingen und kann meine Klingelpsychose damit auflösen. Könnten wir das bitte ausprobieren, oder wollen Sie, dass ich unter einer Klingelpsychose leide? Also immer noch in Erwartung des Erhalts vom Formular für einen Verfahrenshelfer verbleibe ich mit friedliebenden freundlichen lieben Grüßen, Klaus Schreiner und LESEN; LESEN; LESEN!